

## Entschließungsantrag

der CDU-Fraktion

ZU:

**Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN - Klimaschutz stärken: Strukturwandel in der Lausitz gestalten - Drucksache 6/7376 vom 18.09.2017**

### Für die starke Lausitz – heute und in Zukunft

Der Landtag stellt fest:

Als ein zentraler Bestandteil des stabilen und bezahlbaren Energiemixes leistet die Braunkohle einen wichtigen Beitrag zur erfolgreichen Umsetzung der Energiewende in Brandenburg. Braunkohleabbau und -verstromung sind ein Garant für die Versorgungssicherheit, ein hohes Maß an Wertschöpfung und somit für die soziale und wirtschaftliche Stabilität in der Lausitz. Die Nutzung der Braunkohle und der technologischen Kompetenz der Lausitzer industriellen Zulieferer und Dienstleister sind daher für eine langfristig erfolgreiche Strukturentwicklung der Region und Schaffung neuer Zukunftsperspektiven jenseits des Bergbaus unverzichtbar.

Der Landtag möge beschließen:

Die Landesregierung wird aufgefordert,

1. sich zusammen mit dem Land Sachsen bei der neuen Bundesregierung für die **Schaffung nachhaltiger finanzieller und strukturpolitischer Rahmenbedingungen** (beispielsweise durch den Abschluss eines Verwaltungsabkommens) für die Strukturentwicklung in der Lausitz einzusetzen. Durch die öffentliche Förderung von Investitionen und Unternehmensansiedlungen sollen neue Wertschöpfungsketten und Arbeitsplätze geschaffen und damit der Region konkrete Zukunftsperspektiven eröffnet werden. Flexibilisierungen von Standards im Rahmen der Öffnungs- und Experimentierklauseln sollen der Lausitz als Modellregion zudem neue Wege und innovative Ansätze in der Wirtschaftsförderung ermöglichen.
2. eine **ganzheitliche regionale industrie- und wirtschaftspolitische Strategie** zu erarbeiten, um die begrenzten Finanzmittel bedarfsorientiert, zielgenau und nachhaltig einzusetzen. Diese von den Landesregierungen Brandenburg und Sachsen zu erarbeitende Strategie soll bestehende und geplante Maßnahmen der Europäischen Union, des Bundes und der beiden Länder sinnvoll miteinander verknüpfen und die Unternehmen und ihre Arbeitskräfte bei der Anpassung an die neu entste-

henden wirtschaftlichen Strukturen unterstützen. Eine besondere Bedeutung kommt dabei folgenden Handlungsfeldern zu:

- Die verkehrstechnischen und digitalen Infrastrukturen sollen effizient ausgebaut und kontinuierlich an die wachsenden Anforderungen der Wirtschaft und der Bevölkerung angepasst werden.
  - Die Forschungs- und Wissenschaftslandschaft der Länder Brandenburg und Sachsen soll im Rahmen der landespolitischen Möglichkeiten stärker dazu animiert werden, sich anhand konkreter Projekte in die Diskussionen einzubringen. Einer der Schwerpunkte soll dabei insbesondere auf dem Ausbau des Technologietransfers zwischen Wissenschaft und den kleinen und mittleren Unternehmen liegen.
  - Die industriellen und technologischen Kompetenzen der Region sollen dazu genutzt werden, die neuen Wachstumschancen für die Lausitzer Unternehmen im Bereich der Digitalisierung zu erschließen (z.B. durch diverse Pilotprojekte des Bundes und der Länder zur Erprobung des automatisierten Fahrens, 5G-Standards oder intelligenter Lösungen in Energie, Handel, Gesundheit oder Verwaltung).
3. eine entsprechende **Führungs- und Organisationsstruktur** für die Umsetzung der regionalen Strategie zu schaffen. Ein Steuerungsgremium auf Ministerialebene aus Vertretern von Politik, Wirtschaft und Wissenschaft soll die strategische Leitung der Strukturentwicklung übernehmen und Strukturentwicklungsmaßnahmen und -aktivitäten auf allen politischen Ebenen bündeln. Die Arbeit dieses Steuerungsgremiums soll durch eine Koordinierungsstelle in Cottbus gestützt werden, die in Zusammenarbeit mit der Wirtschaftsregion Lausitz GmbH, der Innovationsregion Lausitz GmbH und weiteren Akteuren vor Ort die operative Umsetzung verantwortet sowie einzelne Projekte und Initiativen in der Region koordiniert.

#### Begründung:

Eine dauerhaft gesicherte finanzielle Basis, ganzheitliche regionale Strategie sowie eine klar organisierte politische Steuerung sind grundlegende Voraussetzungen für eine erfolgreiche Strukturentwicklung in der Lausitz. Durch diese verlässlichen Rahmenbedingungen, die enge Zusammenarbeit der Länder Brandenburg und Sachsen sowie einen kontinuierlichen Dialog mit der Bundesregierung bekommt die Region die Chance, sich durch Energiewende und Digitalisierung zu einer echten Innovations- und Zukunftsregion zu entwickeln und eine Vorbildfunktion für die von der Strukturentwicklung betroffenen Regionen in Deutschland und Europa zu übernehmen.